

gesetzliche Grundlagen:

§ 39 Abs. 5 Satz 2 BNatSchG

Es ist verboten, [...] Bäume, die außerhalb des Waldes, von Kurzumtriebsplantagen oder gärtnerisch genutzten Grundflächen stehen, Hecken, lebende Zäune, Gebüsche und andere Gehölze in der Zeit vom 1. März bis zum 30. September abzuschneiden, auf den Stock zu setzen oder zu beseitigen;

zulässig sind schonende Form- und Pflegeschnitte zur Beseitigung des Zuwachses der Pflanzen oder zur Gesunderhaltung von Bäumen.

immer gelten: §§ 39 u. 44 jeweils Abs. 1 Satz 1 BNatSchG (Arten- und Habitatschutz!)

ergänzend dazu:

Gibt es ergänzendes Landesrecht?

Hat die Kommune eine Baumschutzsatzung?

Wer ist Ihr/e Ansprechpartner/in bei der zuständigen Behörde? (UNB, Gemeindeverwaltung)

Fragen an den/die Auftraggeber/in:

Gibt es Schutzvorschriften für das Auftragsobjekt? (z.B. NSG, ND, Denkmalschutz, Streuobstbestand, Allee, ...)

Gibt es behördliche Anordnungen für das Auftragsobjekt?

Gibt es behördliche Auflagen für die geplante Maßnahme im Genehmigungsbescheid?

(Wer ist Eigentümer, Nutzungsberechtigter, Bevollmächtigter für die Vergabe der Arbeiten?)

Kooperation mit den Behörden:

Außenbereich?

→ schriftliche Anzeige bei der UNB

Innenbereich / Gemeinde ohne Baumschutzsatzung?

→ Erforderlichkeit bei UNB klären

Wenn eine Baumschutzsatzung existiert, wurde die geplante Maßnahme angezeigt bzw. genehmigt?

→ schriftliche Anzeige bei der Gemeinde

Gibt es einen B-Plan? (oder Auflagen in der Baugenehmigung, o. a. Satzungen?)

→ Anzeige bei der Bauaufsicht

Gefahr im Verzug?

→ soweit möglich vorher Abstimmung mit Verwaltung,
ansonsten unverzüglich nachträgliche Information (dazu Dokumentation!)

Empfehlung

ZTV & besondere Leistungen für den Artenschutz, Abwendung von Schäden an geschützten Lebensstätten als Bedarfsposition

Gibt es in der Umgebung Artenschutzexpert/innen? (z. B. Fledermausauffangstation, o.ä.)

Gute Beratung leisten: Artenschutz & Verkehrssicherheit sind vereinbar! Baum-erhaltende Maßnahmen vorschlagen (Kronensicherungen, Stützen, Totholzrelevanz, ...)

denn...viele Tropfen machen einen Regenbogen...